Herren 1. Kreisklasse Gr. West

TTC Langen 1950 VII : TV 1880 Dreieichenhain II
Freitag, 29.09.2023, 20:15 Uhr

Simonowsky bleibt gegen den TV 1880 Dreieichenhain II ungeschlagen

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft des TTC Langen 1950 VII in der Herren 1. Kreisklasse Gr. West gegen den TV 1880 Dreieichenhain II durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 2 Stunden und wurde vorwiegend durch das mittlere Paarkreuz entschieden. Simonowsky und Krause errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Koschinski / Simonowsky bei ihrem 3:1 gegen Siebert / Gelfand doch überlegen. Lange mit Yoon / Trunk ringen mussten Grüneberg / Leng, bis sie ihre Kontrahenten mit 11:9, 5:11, 11:9, 10:12, 11:9 niedergerungen hatten. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Grüneberg / Leng mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachten. Krause / Schramke verloren ihr Spiel wiederum gegen Werner / Ressel unterm Strich recht eindeutig nach Sätzen mit 0: 3. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Karsten Koschinski gegen Thomas Trunk hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Seong-Un Yoon wurden danach Finn Grüneberg unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Auf Messers Schneide stand daraufhin das Spiel zwischen Winfried Simonowsky und Marius Werner, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Eher wenig Gegenwehr bekam Jens Krause beim 11:3, 11:7, 11:8 von Maik Siebert. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Keinen Punkt beisteuern konnte Matthias Schramke im Spiel gegen Jefim Gelfand, das 0:3 verloren ging. Auf dem falschen Fuß erwischte David Leng seinen Gegner Klaus Ressel beim eher eindeutigen 3:0-Sieg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Die richtige Herangehensweise hatte Karsten Koschinski beim Erfolg in drei Sätzen gegen Seong-Un Yoon ab dem ersten Ballwechsel. Finn Grüneberg gelang es Thomas Trunk zu bezwingen – das extrem enge und im Vorhinein bereits als offen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Winfried Simonowsky konnte im Spiel gegen Maik Siebert einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Jens Krause bei seinem 3:1 gegen Marius Werner doch überlegen. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Durch diesen Sieg hat der TTC Langen 1950 VII nun ein Punkteverhältnis von 2:2 auf dem Konto, während der TV 1880 Dreieichenhain II nach der Niederlage jetzt 0 Saison-Siege, eine Niederlage bei einem Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TTV Offenbach 1961 II (TTC Langen 1950 VII) bzw. gegen die TGS Hausen 1897 VII (TV 1880 Dreieichenhain II).

Statistik:
TTC Langen 1950 VII
Doppel: Koschinski / Simonowsky 1:0, Grüneberg / Leng 1:0, Krause / Schramke 0:1
Einzel: K. Koschinski 1:1, F. Grüneberg 1:1, W. Simonowsky 2:0, J. Krause 2:0, M. Schramke 0:1, D. Leng 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.09.2023 (23:50) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TV 1880 Dreieichenhain II

Doppel: Yoon / Trunk 0:1, Siebert / Gelfand 0:1, Werner / Ressel 1:0

Einzel: S. Yoon 1:1, T. Trunk 1:1, M. Siebert 0:2, M. Werner 0:2, K. Ressel 0:1, J. Gelfand 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.09.2023 (23:50) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").